



Junger Arbeitskreis Recht und Politik

Wer wir sind

Wir sind junge Wissenschaftlerinnen, die sich mit verschiedensten Fragestellungen im Bereich „Recht und Politik“ auseinandersetzen. Im Nachgang der Frankfurter Assistententagung haben wir beschlossen, geführte und zu führende Diskussionen rund um den Bereich „Recht und Politik“ zu institutionalisieren. Zur 60. ATÖR 2020 in Trier haben wir uns offiziell als Arbeitskreis Junge Wissenschaft im Recht und Politik gegründet. Im Oktober 2020 haben wir unser erstes Forschungskolloquium an der EBS Law School in Wiesbaden durchgeführt und an zwei Tagen über spannende Dissertations-, Habilitations- und Aufsatzprojekte diskutiert.

Was wir erreichen möchten

Wir möchten mit dem Arbeitskreis ein Forum zur Vernetzung und zum inhaltlichen Austausch über die verschiedenen Projekte Junger Wissenschaftlerinnen im Bereich „Recht und Politik“ bieten. Dabei ist unser Verständnis von diesem noch nicht trennscharf umrissenen Teilbereich des öffentlichen Rechts ein offenes: Neben dem klassischen „Recht der Politik“, namentlich dem Parteien-, Parlaments- und Wahlrecht, nehmen wir auch Fragen in den Blick, die darüber hinausgehen und ergründen, wie etwa unser demokratisches Staatswesen funktioniert und was die theoretischen oder philosophischen Grundlagen unserer Verfassungsordnung sowie des europäischen und internationalen Rechts ausmacht. Allgemein beschränkt sich der Arbeitskreis nicht auf einzelne dogmatische Teildisziplinen des öffentlichen Rechts, sondern versucht, den das öffentliche Recht insgesamt prägenden Zusammenhang zwischen Recht und dem Politischen gebietsüber-

greifend zu adressieren. Dabei spielen immer wieder methodische Fragen, insbesondere interdisziplinäre Offenheit, eine Rolle, deren Diskussion wir ebenfalls Raum bieten wollen.

Was „macht“ der Arbeitskreis dafür?

Um Euch zu vernetzen und die Möglichkeit zum Austausch zu bieten möchten wir – neben den jährlichen Treffen auf dem JFÖR – mindestens eine weitere Veranstaltung im Jahr organisieren, wobei wir mit dem Format des Forschungskolloquiums gute Erfahrungen gesammelt haben und ein solches regelmäßig durchführen wollen. Mittelfristig planen wir aber auch eine Tagung mit thematischem Schwerpunkt durchzuführen. Darüber hinaus wollen wir Euch über einen Newsletter über aktuelle Forschungsprojekte der Arbeitskreisteilnehmerinnen aufmerksam machen, Euch über interessante Stellenangebote informieren und auf für den Arbeitskreis relevante Calls hinweisen.

Wen kann ich kontaktieren?

Unser Organisationsteam per Mail an [jungerak.rechtundpolitik@gmail.com](mailto:junkerak.rechtundpolitik@gmail.com) oder uns privat.

Samira Akbarian (Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt a.M.)

Max Erdmann (LMU München)

Sven Jürgensen (HHU Düsseldorf)

Jan Keesen (LS Towfigh, EBS Wiesbaden)

Jacob Ulrich (LS Towfigh, EBS Wiesbaden)